

Antrag auf Verlängerung / Erneuerung - einer Lehrberechtigung -

Deutscher Aero Club e.V.
Luftsportgeräte-Büro
Hermann-Blenk-Str. 28
38108 Braunschweig

Antragsteller (Vor- und Familienname; PLZ, Ort, Straße)

Tel. _____ mobil _____ E-Mail _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Mitglied im DAeC (Verband /Verein) _____
Nur wenn zutreffend

Ich beantrage die Verlängerung der Lehrberechtigung des Luftfahrerscheines für Luftsportgeräteführer

Lizenz-Nr.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift: - bitte zutreffendes ankreuzen -

☐

dass die oben genannte Anschrift mein bei der Einwohnermeldebehörde gemeldeter Hauptwohnsitz ist.

☐

dass ich mich mit den Regelungen zur Ausübung der Rechte aus dem Luftfahrerschein gemäß der Verordnung über Luftfahrtpersonal vertraut gemacht habe.

Hinweis: Der Luftfahrerschein wird unbefristet erteilt, die Lehrberechtigung jedoch wird auf 3 Jahre befristet. Die Gültigkeit wird in den Luftfahrerschein eingetragen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bearbeitungsvermerk (wird vom Luftsportgeräte-Büro ausgefüllt)

Bearbeitet am

Unterschrift

Antragssteller Vor- und Zuname: _____

Für die Bearbeitung des Antrages sind zwei der drei nachfolgenden Nachweise erforderlich:

- ☐ Teilnahmebescheinigung an einem Fluglehrerfortbildungslehrgang (ist als Anlage beizufügen)
- ☐ Bestätigung der Lehrtätigkeit der letzten 36 Monate:

Starts (mindestens 60)	Flugstd. als Lehrer oder Prüfer (mind. 10)	Name + Unterschrift des Ausbildungsleiters (wenn er der Antragsteller ist, eines anderen Fluglehrers)
------------------------	--	---

- ☐ eine Befähigungsüberprüfung innerhalb der letzten 12 Monate vor Verlängerung der Lehrberechtigung gemäß § 96 LuftPersV auf einem:
 - ☐ aerodynamisch gesteuerten Ultraleichtflugzeug
 - ☐ Trike
 - ☐ UL-Tragschrauber

Das Protokoll ist im Original als Anlage beizufügen!

Bitte in Kopie beifügen:

- ☐ Fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis einer fliegerärztlichen Untersuchungsstelle

Die Übereinstimmung der hier aufgeführten Voraussetzungen mit der Angabe im Flugbuch bestätigt in Kenntnis des § 120 LuftPersV und der Ordnungswidrigkeitsbestimmungen des § 134 Nr. 6 LuftPersV:

Ort, Datum

Name in Druckbuchstaben, Fluglehrer-
Nr./Flugleiter-BfL-Nr.

Stempel, Unterschrift

Über die entstehende Gebühr erhalten Sie eine Rechnung, oder Sie erleichtern sich und uns die Arbeit, wenn Sie eine Einzugsermächtigung auf einem gesonderten Blatt beifügen.

Sie finden diese unter <https://lsqb.daec.de/service/>.

Die Gebührenliste ist auf unserer Internetseite veröffentlicht.